



Es gilt Preisliste Märkte, Ergänzung zur Preisliste der WELT-Gruppe Nr. 90, gültig ab 01.01.2012

Neuer Look. Neue Frische. Neue Zielgruppen.

Die Welt gehört denen, die neu denken.

Berlin, November 2011

War for Talents

Wie erreicht man eigentlich heute junge Talente?

DIE WELT

Frankfurter Allgemeine
ZEITUNG FÜR DEUTSCHLAND

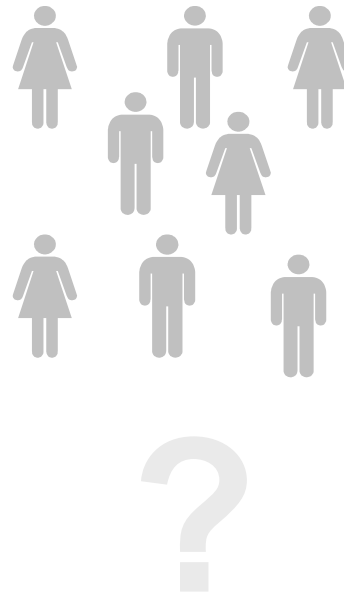
Süddeutsche Zeitung

ZEIT Campus

Qualifizierte Mitarbeiter
hochschulanzeiger.de



JOB
SCOUT 24



connecticum

Absolventenkongress



21st EBS
Symposium
13. bis 18. September auf dem Campus der European Business School

facebook

squeaker.net

twitter

myspace.com
a place for friends

XING

- **Jeder Kanal hat seine Stärken** – Online bei aktiv Suchenden, Print für Image und bei latent Suchenden
- Auf der Suche nach jungen Talenten muss man alle Kanäle bespielen – **je individueller, desto besser**

KarriereWELT

Das redaktionelle Konzept



- Zielgruppe: **Einsteiger bis junge Führungskräfte**
- Die KarriereWELT punktet vor allem durch ihren **hochwertigen Content**:
 - **Leadership**: Für die Fragestellungen der Führungskräfte bis 40
 - **Bildung**: Für die Hochschulthemen bis zum Executive MBA
 - **Junge Profis**: Als fester Bereich für die Absolventen und Berufseinsteiger
- Jede Woche ein großes **Thema der Woche**
- Mischung aus Beiträgen **hochkarätiger Autoren** und **Texten direkt aus der Zielgruppe**

KarriereWELT

Das mediale Konzept: Breite crossmediale Reichweite

Objekt	DIE WELT, WELT KOMPAKT	StepStone	WELT AKTUELL	WELT ONLINE	Freiauslagen
Target Group	877 Tsd. Leser ¹ ; junge und urbane Zielgruppe der WELT KOMPAKT Natürlich auch über unser iPad- Angebot	Deutschlands beliebtestes Stellenportal: 6,8 Mio. Visits ² jeden Monat Natürlich auch über unser iPhone- Angebot	Mobile Business- Zielgruppe in der Lufthansa und der 1. Klasse der Deutschen Bahn	Über 35 Mio. Visits jeden Monat ³ Anteil der Unique User unter 35 Jahren: 47 % ⁴	Direkt bei den Studenten an ausgesuchten Universitäten
Medium	Print + iPad	Web + iPhone	Print	Web	Print
Erscheinung	Samstag + Montag	30 Tage	Donnerstag oder Freitag	30 Tage	Montag
Umfassende crossmediale Reichweite – mit einem Auftrag					

Quellen: ¹ AWA 2011, DIE WELT Gesamt = DIE WELT + WELT KOMPAKT, ² StepStone Angabe ((IVW-Messung IVW-Messung, Oktober 2011), ³ IVW Oktober 2011, ⁴ AGOF internet facts 2011-09, Ø Monat Juli bis September 2011

KarriereWELT

Das Basismedium: DIE WELT

DIE WELT

- Die nationale Qualitätszeitung für die meinungsbildenden Eliten
- Erreicht die Leistungs- und Entscheidungsträger von heute
- Sie hat als Einzige ihren Redaktionsssitz in der Hauptstadt Berlin
- Das redaktionelle Konzept der WELT kommt an: knapp 19 % Reichweitzuwachs in der ma 2011¹
- Jüngster Titel unter den nationalen Qualitätszeitungen: Zuwachs der Leser im Alter von 20 bis 49 Jahre um 30 %¹
- Innovationsführer: KarriereWELT ist Bestandteil der WELT App auf dem iPad



Quelle: ¹ Vgl. ma2010 zu ma2011 Tageszeitungen; WELT Gesamt = DIE WELT + WELT KOMPAKT

KarriereWELT

Das mobile, junge Medium: WELT KOMPAKT

WELT KOMPAKT

- Die erste deutsche Qualitätszeitung im handlichen Tabloidformat mit einzigartigem Profil
- Sie kombiniert die Vorzüge des Tabloids mit den traditionellen Qualitäten einer Tageszeitung
- Die gedruckte Ergänzung zu den schnellen Online-Medien
- Sie richtet sich an die online-affine mobile neue Businessgeneration
- Deutschlandweiter Vertrieb, vor allem in den urbanen Ballungsräumen



KarriereWELT

Das Zielgruppen-Medium: WELT AKTUELL

WELT AKTUELL kooperiert mit zwei der europäischen Marktführer:

- Lufthansa:** Business- und Economy-Class-Kunden erhalten auf innerdeutschen Flügen die wichtigsten News des laufenden Tages ab 16.30 Uhr. Wir liefern täglich 30.000 Exemplare.
- Deutsche Bahn:** Reisende in der 1. Klasse bekommen das Business-Update direkt im Zug ab 15.30 Uhr. Wir liefern täglich 11.000 Exemplare.



Entscheiderzielgruppen, voll berufstätig in exponierter Position

DIE WELT

AKTUELL

BUSINESS-UPDATE, 12:30 UHR DONNERSTAG, 5. MAI 2010, 0,50 EURO

Sicherungsverwahrung gekippt

Karlsruher Richter erklären alle bisherigen Regelungen für verfassungswidrig

KARLSRUHE Das Bundesverfassungsgericht hat sämtliche Regelungen zur Sicherungsverwahrung für verfassungswidrig erklärt. Die Karlsruher Richter fordern eine umfassende Reform. Bis dahin dürfen als gefährlich geltende Gewalt- und Sexualstraftäter weiterhin in Sicherungsverwahrung bleiben.

Gerichte, Verwahrung und Polizei vor kaum tobbare Probleme stellen“, sagt Gerichtspräsident Andreas Voßkuhle bei der Urteilsverkündung heute in Karlsruhe. „Jahreslängliche Straftäter dürfen unser eigen Vorwarnsystem in Sicherungsverwahrung bleiben.“

Detallah ordnete das Gericht eine Übergangsregel an. Die weitere Unterbringung sei aber nur zulässig, wenn „die Gefahr künftig schwerer Gewalt oder Sexualstraftaten besteht“.

Dies befinden sich bundesweit rund 300 Straftäter in Sicherungsverwahrung, weil sie auch nach Verbüßung ihrer regulären Strafe als gefährlich gelten.

Das demgegen System der Sicherungsverwahrung genügt nicht. Dem sogenannten „Abmahngebot“. Die Verwahrung müsse sich ausschließlich von regulären Strafverfolgung unterscheiden. Deshalb verurteilte die Sicherungsverwahrung das Grundrecht auf Freizügigkeit der Person. Mit der Entscheidung gab das Gericht den Verfassungsbeschwerden von vier Männern aus Baden-Württemberg statt. Ihre Fälle müssen jetzt erneut von den Gerichten überprüft werden.

Die Opferchutzorganisation „Mörder Angst“ erklärte, das Urteil werde bei den Opfern für weitere Verunsicherung sorgen – auch deshalb, weil sie lieber bei der Entscheidung über das Ende

einer Sicherungsverwahrung nicht einbezogen würden. Verbrechenopfer hätten oft jahrelang unter der Angst, den Tätlern erneut zu begegnen. Deshalb verteidigte die Opferchutzorganisation das Grundrecht auf Freizügigkeit der Person. Mit der Entscheidung gab das Gericht den Verfassungsbeschwerden von vier Männern aus Baden-Württemberg statt. Ihre Fälle müssen jetzt erneut von den Gerichten überprüft werden.

Die Opferchutzorganisation „Mörder Angst“ erklärte, das Urteil werde bei den Opfern für weitere Verunsicherung sorgen – auch deshalb, weil sie lieber bei der Entscheidung über das Ende

EU will Grenzkontrollen erleichtern

BRÜSSEL – Angesichts der Androhung massiver Flüchtlinge an Nordafrika hat die EU-Kommission bereit, vortreibende Grenzkontrollen innerhalb des Schengen-Raums zu erleichtern. Die „historischen Engpässe“ in Nordafrika hätten geringe, „das die EU eine stark gemeinsame Asyl- und Migrationspolitik benötige“, erklärte EU-Innenkommissarin Cecilia Malmström heute in Brüssel. „Um die Stabilität des Schengen-Raums zu schützen, könnte es nötig sein, sehr unregelmäßige Situationen die vortreibende Wiederentstehung von begrenzten inneren Grenzkontrollen zu planen“, sagte sie. Als Beispiel nannte sie den Fall, dass die Schengen-Außengrenze „unter starken unvorhersehbaren Druck gerät“. Malmström legte Vorschläge zur Erleichterung der EU-Flüchtlingspolitik und einer Reform des Schengen-Abkommens vor. Grund ist die Abfahrt massender Flüchtlinge aus Nordafrika, die meisten aus Tunesien, die im Zuge der Unruhen ihre Heimatländer verlassen haben und über das Mittelmeer verlassen wollen.

Ein neuer Kniefall vor den Opfern

MASSIA Shimon Peres, Präsident des japanischen Energiekonzerns Tepco, entschuldigte sich im Erdbebenepizentrum bei Menschen, die wegen der Katastrophe im JKW Fukushima ihr Haus, ihr Geld und Gas verloren haben. Und die schlechten Nachrichten reichten nicht ab im Meerwasser stand er Knie vor dem beschlagnahmten Atomreaktor und Tepco stark erhöhter Radioaktivität. Bei Cs-137 aus der Welt um das 5000-fache höher als normal. Zur Gesundheitsgefährdung könne man aber noch nichts sagen, erklärte eine Sprecherin.

Mehr Verbraucherschutz bei Riester-Rente

BERLIN – Konnte Später erhalten als grundsätzlich einen Euro pro Jahr hinzu, um die volle Zulage zu erhalten. Das Bundeskabinett beschloss heute, dass dies auch für nicht berufstätige Ehepartner gelten soll, die bislang „ausnahmsweise“ waren, auch wenn sie keine Arbeitgeber gewesen waren, die Beiträge können auch nachgeholt werden.

Die damit der Zulagenanspruch rückwirkend für die Vergangenheit erhalten bleibt.

Finanzminister Wolfgang Schäuble und Arbeitsminister Ursula von der Leyen (Deutsche CDU) wiesen darauf hin, dass Ehepartner in der Vergangenheit zum Teil Zulagen erhalten hätten, obwohl sie „örtlich und arbeitsrechtlich“ keine Arbeitgeber gewesen waren.

Portugiesische Regierung: Hilfspaket steht

LISABEN – Die Milliardenschnitzplan für das hoch verschuldete Portugal ist gestrichelt. Allerdings enthielt die EU, der Internationalen Währungsrechnung (IWF) und der Europäischen Zentralbank (EZB) offiziell noch keinen Licht geben, wie die portugiesische Regierung den Staat der Hilfe zu leisten zu ermöglichen ist.

Sarkozy hatte zuvor in Lissabon besichert, die Verhandlungen mit dem Vermittler der Europäischen Union und der IWF seien erfolgreich abgeschlossen.

Nach Informationen aus Portugal soll sich das Hilfspaket auf 10 Mrd. Euro belaufen.

Portugal wird als drittes EU-Land nach Griechenland und Irland an den Finanzhilfen teilnehmen.

Siehe 3. Weltmarktbericht

DAX (7 TAGE)

Währung	Wert
EUR	1,400 Dollar
USD	1,400 Dollar
Gold (Futures)	1240,00 Dollar
WELT-INDEX	10000,00

FRANKFURT – Dem Dax ist heute Mittag die Luft ausgegangen. Der deutsche Leitindex drehte im Minus und fiel um ca. Prozent auf 7011. Am Morgen war der Markt noch von robusten Gewinntrends großer Konzerne getrieben worden, Händler konnten keinen unmittelbaren Auslöser für die Trendwende nennen.

WELT web.de Nachrichten unterwegs Aktuelle Meldungen aus Politik, Wirtschaft, Sport, schnell und bequem abrufen.

KarriereWELT

Die Onlinemedien: StepStone und WELT ONLINE

StepStone

- Eine der erfolgreichsten und resonanzstärksten Online-Jobbörsen in Deutschland
- 2011 zum 4. Mal in Folge die beliebteste Karrierewebsite des Jahres¹



WELT ONLINE

- Stark wachsende Nachrichtenportal der WELT-Gruppe mit 6,75 Mio. Unique User pro Monat².
- Aktueller redaktioneller Content und viele Servicefeatures ziehen den User auf die Karriereseite
- Zusätzlichen Traffic zu den ausgeschriebenen Positionen auf StepStone

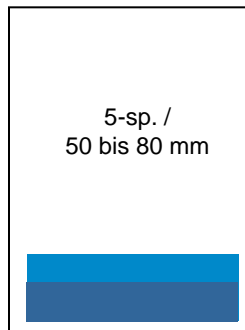


¹ Website des Jahres, MetrixLab, ² AGOF internet facts 2011-8, Ø Monat

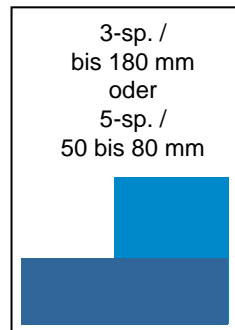
KarriereWELT

Anzeigenprodukte I

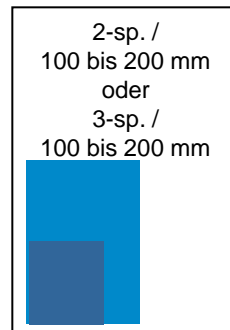
Personalimage: Festformate im redaktionellen Teil



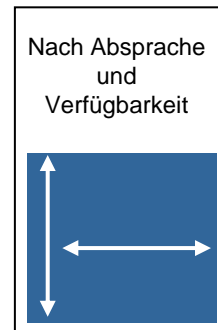
Titelstreifen
mm-Preis: 17,00 €



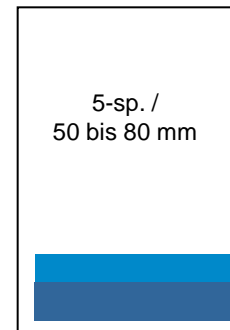
Seite 3 Titelthema
mm-Preis: 14,80 €



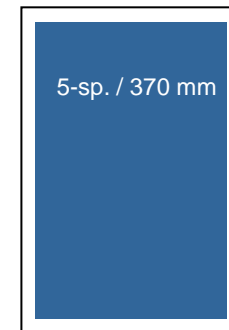
Seite 4 Titelthema
mm-Preis: 14,80 €



Leadership
mm-Preis: 14,80 €



U4 Junge Profis
mm-Preis: 14,80 €



1 / 1 Seite
mm-Preis: 14,80 €

Stellenangebote: Platzierung im Markt

14,80 € pro mm für alle Farbigkeiten

Alle Preise zzgl. MwSt. Es gilt die Preisliste Märkte zur Preisliste der WELT-Gruppe Nr. 90, gültig ab 01.01.2012.

KarriereWELT

Anzeigenprodukte II

Zeigen Sie Größe

	Kostenfreie Zusatzkomponenten für Personalanzeige	Kostenfreie Zusatzkomponenten für Personalimage
ab 200 Gesamt-mm	Veröffentlichung auf StepStone im HTML-Format für 4 Wochen ¹	Veröffentlichung auf welt.de auf dem Channel Wirtschaft/Karriere 8.000 Als
ab 450 Gesamt-mm	Veröffentlichung in WELT AKTUELL innerhalb der nächsten 11 Tage (Schieberecht beim Verlag, gegebenenfalls lineare Formatanpassungen)	

Rufen Sie sich in Erinnerung

Unser Produkt **ResonanzPlus**² macht es möglich, dass Ihre Anzeige nach Veröffentlichung innerhalb von 30 Tagen motivgleich noch einmal gebucht werden kann: **zu 25 % der Kosten**

Alle Preise zzgl. MwSt. Es gilt die Preisliste Märkte zur Preisliste der WELT-Gruppe Nr. 90, gültig ab 01.01.2012.

¹ Jede weitere Position wird gegen einen Aufpreis veröffentlicht. ² Ohne Leistungskomponenten StepStone und WELT AKTUELL

KarriereWELT

Anzeigenprodukte III

Kombination regional

Buchen Sie auf Basis der nationalen Ausschreibung in KarriereWELT auch bei den Marktführern Berliner Morgenpost und Hamburger Abendblatt.

Es gilt das volle Leistungspaket (je nach Mindestgröße).

▪ KarriereWELT + Berliner Morgenpost	s/w bis 4c	17,90 €
Erscheinungstermin: Samstag / Montag + Sonntag / Sonntag		
▪ KarriereWELT + Hamburger Abendblatt	s/w	17,40 €
Erscheinungstermin: Samstag / Montag + Samstag		
	1 ZF	19,14 €
	4c	21,67 €

Volumenpaket zum Vorteilspreis

- **Gesamtvolumen:** 5.550 mm (abnehmbar für Stellen- und Personalimage-Anzeigen in beliebiger Stückelung oder in 1/1-Formaten)
- **Laufzeit:** 6 Monate (Startzeitpunkt, Frequenz frei wählbar)
- **Preis:** 40.000 € (keine weiteren Rabatte, AE-fähig)

Alle Preise zzgl. MwSt. Es gilt die Preisliste Märkte zur Preisliste der WELT-Gruppe Nr. 90, gültig ab 01.01.2012.

KarriereWELT

Die redaktionellen Extras 2012

1. Quartal

- Luxusgüter / Modeindustrie
- Wasserwirtschaft & Energie
- Mobilität
- Dienstleistung / Service

2. Quartal

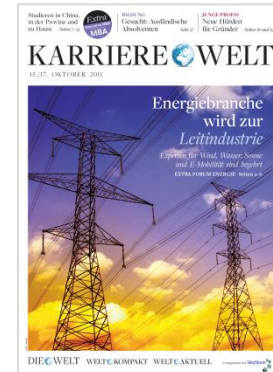
- Technologie-Branchen
- Studium und dann? I
- Jura – Karriere-Perspektiven für Juristen
- Finance & Consulting
- Green Economy / Erneuerbare Energien
- Praktika / Diplomanden

4. Quartal

- Karriere im Mittelstand / Hidden Champions
- Hightech / IT
- Medizin & Gesundheit
- Food & Handel
- Ingenieure & Techniker
- Studium und dann? II



Inhouse Consulting
12. / 14.11.2011



Karriere in der Energiebranche
15. / 17.10.2011

Änderungen vorbehalten / Stand: Dezember 2011

KarriereWELT

Sieben Gründe für die KarriereWELT

1. Das Karriere-Angebot für Einsteiger bis junge Führungskräfte
2. Crossmedialität aus Print, iPad und Online
3. Besondere Zielgruppen in WELT KOMPAKT und WELT AKTUELL
4. StepStone ist eine von Deutschlands erfolgreichsten Job-Börsen
5. Attraktives Pricing – Vielfältige Anzeigenprodukte
6. Thema der Woche, „Leadership“, „Bildung“ und „Junge Profis“ fest integriert
7. Hohe Qualität des redaktionellen Contents – durchgehend im Produkt

KarriereWELT

Ihre Ansprechpartner



WELT GRUPPE

Petra Mählmann

Verkaufsleiterin WELT GRUPPE

☎ +49 (0) 30 25 91 - 74 002

petra.maehlmann@axelspringer.de

Sylvia Schwarz

Mediaberaterin KarriereWELT

☎ +49 (0) 30 25 91 - 73 047

sylvia.schwarz@axelspringer.de